

Protokoll Sitzung Steuerungsgruppe am 08.11.2021

18:30 Uhr, Agendabüro Klostergasse 11, 1180 Wien, c/o KunstbeTrieb

Agendagruppen:

1000 Blätter me(e)hr: Bianca **Ully**, stv. Gudrun **Rosenstingl**

18 bewegt: Monika **Leutgeb**, stv. Martin **Stoiber**

Bildungsviertel Ebner-Eschenbach: Michaela **Mischek-Lainer**, stv. Axel **Reidlinger**

Lebenswertes Gersthof: Peter **Schoeler**, stv. Florian **Stöger**

MachBar!: Martina **Schneider**, stv. Noch nicht nominiert

Tu was!: Hans **Günzl**, stv. Lisa **Nevyjel**

Bezirksvorstellung:

Silvia **Nossek** (Bezirksvorsteherin), Robert Zöchling (Bezirksvorsteherin-Stellvertreter)

Bezirkspolitik:

Die Grünen: Barbara **Ruhmann**, stv. Marietta **Ranzmayer**

NEOS: Karin **Riebenbauer**, stv. Johannes **Mühlbacher**

ÖVP: Thomas **Scheuba**, stv. **Martina Wettstein**

SPÖ: Michael **Trinko** stv. Dilek **Karadayi**

Lokale Agenda:

Peter **Kühnberger** (Agenda Währing Moderation), Jakob **Winkler** (Agenda Währing Protokoll), Johannes **Kellner** (Verein Lokale Agenda)

Anwesend: Robert Zöchling, Barbara Ruhmann, Karin Riebenbauer, Thomas Scheuba, Michael Trinko, Dilek Karadayi, Harriet Leischko, Franz Schinwald, Monika Leutgeb, Martin Stoiber, Martina Schneider, Lisa Nevyjel, Peter Kühnberger, Jakob Winkler

TOP 1 Allgemeines

Ergebnisse der Aktivierung Krisensichere Nahversorgung

Über die Sommermonate führte die Agenda Währing einen Aktivierungsschwerpunkt zum Thema krisensichere Nahversorgung durch. Hierfür wurden vertiefende Gespräche mit Nahversorgungsexperten bzw. Nahversorgern im Bezirk geführt, Markführungen organisiert und aktivierende Befragungen in unterschiedlichen Bezirksteilen durchgeführt. Die Ergebnisse wurden der Steuerungsgruppe präsentiert und sind dem Protokoll als Bericht beigelegt.

Im Anschluss an die Präsentation der Ergebnisse wurden Rückmeldungen der Steuerungsgruppe gesammelt und die im Zuge der Aktivierung gesammelten Ideen auf ihre Realisierbarkeit im Bezirk hin diskutiert.

Die Ergebnisse der Aktivierung werden allgemein als Bestätigung für wichtige Themen im Bezirk gesehen, die immer wieder aufkommen.

- Das Thema **Teilen & Tauschen** wurde von einigen Personen als Potenzialthema für Währing, bei dem die Agenda auch einen guten Anstoß bieten könnte, genannt. Insbesondere Tauschbörsen für Kleidung und andere Dinge. Diese solle auch für Bewusstseinsbildung zu Themen wie Nachhaltigkeit, Lieferketten, Arbeitsbedingungen etc. genutzt werden. Öffentliche Plätze (z.B. Johann-Nepomuk-Vogl-Mark, Aumannplatz aber auch Grätzloasen) eignen sich gut für solche Tauschbörsen.
- Bei der **Lebensmittelversorgung** gibt es auf Bezirksebenen nur wenig Hebel, um diese zu steuern. An neuen Standorten braucht es auch die Frequenz, damit solche Angebote überleben. Dafür ist viel Bewusstseinsarbeit notwendig. Für weniger engmaschig versorgte Bezirksteile könnten sich Lebensmittelkisten und Kooperationen mit Geschäftstreibenden anbieten.
- Beim Thema **Soziales** wurde insbesondere auf die Vereinsamung / Isolation von der Generation 60+ eingegangen und wie man sie erreichen könne. Die Idee der Plauderbänke wurde besprochen und wie man niederschwellig ein soziales Angebot für ältere Generationen anbieten kann. Beispielsweise durch einen Aushang auf einer Bank mit Information über Angebot und Zeiten, wo die Bank besetzt ist. Hierfür würden sich auch Grätzloasen eignen. Auch die Gestaltung des öffentlichen Raumes ist für ein gutes Zusammenleben wichtig.
- Bei den Themen **Aufenthaltsqualität und Mobilität** passiert bereits viel im Bezirk wie beispielsweise Baumpflanzungen entlang der Währingerstraße oder die Neugestaltungen des Gersthofer Platzls und des Johann-Nepomuk-Vogl-Markts.

Veranstaltung „Marktplatz der Ideen & Projekte für ein nachhaltiges Währing“ am 1.12, 17:30 – 19:30

Um mit den Ideen und Ergebnissen der Aktivierung weiterzuarbeiten, wird am 1.12. ein „Marktplatz der Ideen & Projekte für ein nachhaltiges Währing“ veranstaltet. Der Termin wird bestehende Gruppen und neue Interessierte zusammenbringen, um an Ideen aus der Aktivierung weiterzuarbeiten.

Mitglieder der Steuerungsgruppe wurden zu dem Termin eingeladen und gebeten, den Termin über ihre Netzwerke zu bewerben.

Es wurde diskutiert, ob das Agendabüro für die Veranstaltung zu klein sei. Gegebenenfalls kann der Festsaal als Ausweichmöglichkeit genutzt werden. Alternativ müsste auf ein Online-Format ausgewichen werden.

TOP 2 Blitzlichter aus den Gruppen

Aus dem Agendabüro

Für die Gruppen Zusammen Wachsen und Sicherer Schulweg Pötzleinsdorf fand eine Abschlussfeier im Leopold-Rosenmayr-Park statt. Die Gruppen werden in Zukunft zwar nicht mehr Teil der Steuerungsgruppe sein, etwaige Aktivitäten werden weiterhin von der Agenda Währing sehr gerne mit kommuniziert und so unterstützt.

Tu Was!

Das Winterprogramm der Agendagruppe ist kleiner als das Sommerprogramm. Einmal monatlich finden im Pötzleinsdorfer Schloßpark Kinder-Tanz-Workshops statt und auch die Stadtspaziergänge werden über den Winter stattfinden, wo Menschen im Bezirk auf gemeinsamen Spaziergängen ihre Geschichten erzählen.

Die Gruppe will sich stärker mit anderen Agendagruppen vernetzen und auch andere Kooperationen im Bezirk vorantreiben. Eine gelungene neue Kooperation ist die Bewegte Apotheke, mit der die Apotheke am Gersthofer Platzl als Ausgangspunkt gewonnen werden könnte, Bewegungsangebote von und zur Apotheke anzubieten. Eine weitere Apotheke wird versucht vom Angebot zu überzeugen. Eine weitere Kooperation soll mit Molly's (Jugendarbeit) angebahnt werden.

Die Gruppe will ev. bei der 1.000-Schritte-Challenge der Mobilitätsagentur teilnehmen.

Die Gruppe arbeitet ja schon länger an der Aufstellung von Freiluft-Fitnessgeräte im Bezirk mit und erkundet nach dem Stand. Es gab Besichtigungen unterschiedlicher Örtlichkeiten.

Ein erster Outdoor Fitnesspark wird im Währinger Park installiert werden (aufgrund der bestehenden Infrastruktur mit Toilettenanlage, der zentralen Erreichbarkeit für viele Währinger*innen und der verfügbaren Fläche). Wenn der Fitnesspark sich dort bewährt, kann er auch in weitere Bezirke ausgedehnt werden.

Lebenswertes Gersthof

Das neu gestaltete Gersthof Platzl wurde am 11. September feierlich eröffnet. Neben der Agendagruppe Lebenswertes Gersthof und anderen Agenda-Aktiven waren auch Bezirksvorsteherin Silvia Nossek, Bezirksrätin Karin Riebenbauer und Stadträtin Ulli Sima anwesend. Neben Blasmusik, Stelzengeherin und Blumen gab es am Nachmittag auch musikalisches Programm im Gastgarten des Café Mocca, samt Angebote der Kaufleute um das Platzl.

Am 18. September fand der erste Gersthof Straßenflohmarkt statt. Das Angebot wurde sehr gut wahrgenommen, alle Plätze waren ausgebucht. Der Flohmarkt war auch gut besucht und viele Bewohner*innen äußerten den Wunsch nach weiteren Terminen. Die Agendagruppe will im kommenden Jahr dort einen weiteren Flohmarkt veranstalten.

Aktuell arbeitet die Gruppe an der Kreuzungssituation mit der Ampelregelung Saliergasse Ecke Gersthof Straße, da diese technisch erneuert werden muss und bei der Gelegenheit könnten Fußgänger*innensicherheit und Aufenthaltsqualität Berücksichtigung finden. Im Dezember wird es dazu einen weiteren Termin geben.

1000 Blätter me(e)hr

Derzeit produziert die Gruppe Schilder für die Theresias über die Wintermonate. Außerdem veranstaltet die Gruppe Begehungen im Zielgebiet Innerwähring, um auszuloten, wo weitere Theresias möglich wären. Es sollen Hydranten zum Gießen zugänglich gemacht werden. Hierfür kann die Gebietsbetreuung/Stadterneuerung Gießtaschen bereitstellen - Agenda Währing unterstützt gerne im Kontakt - und der Bezirk wird bei dem Zugang zu Hydranten für die Bewässerung von Theresias behilflich sein.

Die Gruppe arbeitet auch zur Begrünung von Gleiskörpern und muss ausloten, wo dies im Bezirk möglich wäre. Im Bezirk gab es dazu schon eine Anfrage, hierzu gibt es viele technische Vorgaben zu berücksichtigen.

Die Gruppe hatte eine Kooperation mit der BOKU, die auch nach Abgang des zuständigen Gruppenmitglieds weiter bestehen soll.

18 Bewegt

Derzeit arbeitet die Gruppe an zwei Projekten.

Für das **Projekt Grätzlrad** wurde bereits ein Verein gegründet. Die Gruppe sucht nach Förderungen zur Finanzierung des Fahrrads und der laufenden Kosten für den Verleih. Auch das Crowdfunding über die Startnext Plattform wurde in Angriff genommen. Ziel ist die

Finanzierung eines ersten Rads im Wert von rund € 5000.- Falls mehr Budget aufgestellt werden kann, soll eventuell ein zweites Rad (3-spurig und elektronisch unterstützt) angeschafft werden und eventuell auch ein Teil der laufenden Kosten für den Verleih gedeckt werden.

Derzeit läuft noch die Standortsuche. Die Gruppe möchte einen öffentlichen Platz als Standort, wie beispielsweise hinter der Kirche am Gertrudplatz, um die Zugänglichkeit zu gewähren. Radabstellboxen könnten eine mögliche Lösung für die Standortsuche sein.

Auch ein kurzes Werbevideo wurde gedreht. Die Bewerbung über die Agenda Währing aber auch über Multiplikator*innen im Bezirk wird wichtig sein, damit das Angebot auch wahrgenommen wird. In der Steuerungsgruppe wurde auch die Möglichkeit diskutiert, dass Spenden mittels Bewerbung von Organisationen am Lastenrad gefördert werden können.

Für die Finanzierung braucht es Unterstützung bei Crowdfunding. Die Gruppe ist auf der Suche nach Wirtschaftstreibenden und Organisationen im Bezirk für weitere Unterstützung, Spenden und Goodies, die angeboten werden können. Die Gruppe möchte auch die Veranstaltung „Marktplatz der Ideen & Projekte“ am 1. Dezember für das Crowdfunding nutzen. Der Bezirk kann eine gesammelte Anfrage an Wirtschaftstreibende im Bezirk aussenden.

Im Frühjahr soll das Projekt gestartet werden.

Das zweite Projekt ist eine Diskussionsreihe zum Thema **Nachhaltige Mobilität für den Währinger Westen**.

Am 11. November fand eine Veranstaltung zum Thema statt, bei der Loris Knoll als Gastredner – er hat eine Bachelor-Arbeit genau zum Thema verfasst – ein Brainstorming zum Thema unterstützte und Ideen für nachhaltige Mobilitätslösungen gesucht wurden. Die Gruppe will weitere Veranstaltungen zum Thema organisieren. Mitte Jänner wird ein Termin mit Gerold Ludwig von den Wiener Linien zu solchen Mobilitätslösungen organisiert.

TOP 3 **Abschluss**

Nächste Steuerungsgruppen-Termine

Die nächsten Steuerungsgruppen-Termine finden zu folgenden Terminen im Agendabüro statt:

- Dienstag, 15. Februar 2022, 18:30 – 20:30 Uhr
- Dienstag, 17. Mai 2022, 18:30 – 20:30 Uhr
- Dienstag, 11. Oktober 2022, 18:30 – 20:30 Uhr